

Komplexe Bauprojekte digital steuern: Referenzprojekt Darmstadt

Die Stadt Darmstadt realisiert mit dem Neubau der Hauptfeuerwache eines der aktuell komplexesten kommunalen Bauprojekte in Deutschland. Das Projekt ist Teil der kritischen Infrastruktur und stellt hohe Anforderungen an Sicherheit, Koordination und transparente Zusammenarbeit.

Projektdaten

Investitionsvolumen: 150 Mio. €
Projektbeteiligte: rund 300
Nutzfläche: 25.000 m²
Projektsteuerung:
 Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH

Herausforderung

Die Vielzahl an Projektbeteiligten, umfangreiche Ausführungsplanungen sowie hohe Anforderungen an Dokumentation und Abstimmung erfordern eine strukturierte und verlässliche digitale Projektinfrastruktur.

Insbesondere in öffentlichen Bauprojekten sind klare Verantwortlichkeiten, aktuelle Planstände und nachvollziehbare Kommunikation entscheidend für den Projekterfolg.

Lösung mit smino

Seit 2023 setzt die Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH in der Projektsteuerung auf smino.

Die Plattform schafft eine verlässliche digitale Grundlage für die Steuerung eines Projekts mit zahlreichen Beteiligten und hohen Anforderungen an Transparenz und Nachvollziehbarkeit.

« smino hat unsere internen Abläufe deutlich beschleunigt und vereinfacht. Ohne eine solche Kollaborationsplattform wäre es kaum möglich, bei einem Bauprojekt dieser Größenordnung den Überblick zu behalten.»

Sven Kling, Geschäftsführer der Darmstädter Stadtentwicklungs GmbH



Im Fokus steht dabei nicht die Digitalisierung einzelner Prozesse, sondern die strukturierte Organisation der Zusammenarbeit über alle Projektphasen hinweg.

Aktuelle Planstände, klare Verantwortlichkeiten und eine nachvollziehbare Kommunikation tragen dazu bei, Abstimmungen effizienter zu gestalten und die Projektsteuerung insgesamt robuster aufzustellen.

Ergebnis

Das Projekt zeigt exemplarisch, wie digitale Kollaboration in komplexen öffentlichen Bauvorhaben als fester Bestandteil der Projektinfrastruktur etabliert werden kann.

Der Vertrag mit smino wurde inzwischen vorzeitig bis 2032 verlängert.

Aktuell laufen bereits mehr als 15 Projekte der Stadt über die Plattform.